Öffentliche Niederschrift über die 19. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, den 17.12.2018

Beginn: 18:00 Uhr Ende 19:40 Uhr

Ort, Raum: großen Sitzungssaal im Rathaus Tengen

Anwesend:

Vorsitzender Schreier, Marian

Ordentliche Mitglieder

Finsler, Albrecht ab 18.07 Uhr während TOP 3.3

Frank, Manfred Grambau, Michael

Heirich, Marco ab 19.05 Uhr während TOP 13.1 Hock, Jürgen ab 18.20 Uhr während TOP 5

Hofgärtner, Karlheinz Hönscher, Renate

Korndörfer, Ralf ab 18.23 Uhr während TOP 5

Maus, Véronique Münch, Josef

Preter, Konrad ab 18.05 Uhr während TOP 3.1

Ritzi, Josef

Schätzle, Thomas Scheurer, Gabriele Sturm, Edmund Wezstein, Thomas Zeller, Adelbert

<u>Ortsvorsteher</u>

Armbruster, Stefan ab 18.55 Uhr während TOP 9

Leichenauer, Gabriele Meßmer, Roland

Verwaltung

Cristiani, Tonino Küderle, Ludwig Völlinger, Georg

Weber, Christian, Bautechniker

Schriftführer Wick, Christine

Sonstige

Fuchs, Waltraut bis 19.05 Uhr

Bürgerstatistik:

10 bis 19.40 Uhr

Presse:

Südkurier, Herr Veeser bis 19.40 Uhr

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 17.12.2018

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder Feucht, Markus entschuldigt Homburger, Gertrud entschuldigt

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gibt keine Bekanntgaben.

TOP 3 Bauanträge

TOP 3.1 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 3338, Eichenweg 8, Gemarkung Wiechs a. Randen, 78250 Tengen Vorlage: 2018/771

Es wird auf Vorlage 2018/771 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 3.2 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 240/4, Weidenweg, 78250 Tengen Vorlage: 2018/772

Es wird auf Vorlage 2018/772 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 3.3 Bauantrag zum Um- und Ausbau eines Wohnhauses und Nuzungsänderung einer Schreinerwerkstatt zu PKW-Garagen und Nebenräumen, auf dem Flurstück 2309, Schulstraße 1, 78250 Tengen.

Vorlage: 2018/773

Es wird auf Vorlage 2018/773 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass hier neun oder zehn Wohneinheiten entstehen sollen.

Ein Gemeinderat wendet ein, dass die Anzahl der Stellplätze zu gering ist. Bürgermeister Schreier erklärt, dass pro Wohneinheit ein Stellplatz nachzuweisen ist. Gemäß Plan sind zehn Parkplätze vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit einer Enthaltung und keiner Gegenstimme) zu.

TOP 3.4 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf den Flurstücken 219/3+219/4, Klingenstraße 9, 78250 Tengen.

Vorlage: 2018/768

Es wird auf Vorlage 2018/768 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass es für diesen Bereich keinen Bebauungsplan gibt. Das Grundstück liegt im nicht überplanten Innenbereich. Eine Steuerungsmöglichkeit gibt es nicht.

Eine Gemeinderätin merkt an, dass eine Zufahrt für zwei PKWs vorgesehen ist. Dies sollte geprüft werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit einer Gegenstimme und keiner Enthaltung) zu.

TOP 4 Neubau Bauhof, Photovoltaikanlage, Vergabe der Leistung Vorlage: 2018/769

Es wird auf Vorlage 2018/769 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und weist auf die Tischvorlage hin. Das kostengünstigste Angebot liegt innerhalb der Kostenschätzung.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die ersten Gewerke für den Bauhof abgerechnet sind. Die Halle und die Rohbauarbeiten liegen etwa 50.000,00 Euro unter der Kostenschätzung. Weiter informiert Bürgermeister Schreier, dass die Spülbohrung erfolgreich durchgeführt wurde.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe an den annehmbarsten Bieter.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Arbeiten für Lieferung und Montage der Photo-voltaikanlage an Fa. Retec Merz, Donaueschingen/Fa. Schöndienst, Tengen zum Bruttopreis in Höhe von 34.391,00 Euro.

TOP 5 Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen 2019 Vorlage: 2018/778

Es wird auf Vorlage 2018/778 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass bei Fragen Frau Häfeli und Herrn Völlinger angesprochen werden können.

Die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge läuft mit Beginn der Bekanntmachung bis zum 28.03.2019. Unterlagen können ab sofort bei Herrn Völlinger abgeholt werden.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass vermutlich ein neuer Sitzungstag für die Gemeinderatssitzungen bestimmt werden muss, falls Herr Schreier in den Kreisrat gewählt wird. Im Kreisrat finden die Sitzungen ebenfalls montags statt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat wählt den Gemeindewahlausschuss.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 6 Stadtsanierung "Ortskern-Schloss", Blumenfeld

- 1. Entscheidung über Gebietsabgrenzung, Neuordnungskonzept, Finanzierung, Laufzeit und Verfahrenswahl
- 2. Festlegung der Fördergrundsätze für Privatmaßnahmen
- 3. Beschluss über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Ortskern-Schloss"

Vorlage: 2018/779

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt weist Bürgermeister Schreier auf eventuelle Befangenheit hin.

Vor der Beratung erklärt sich Stadtrat Wezstein für befangen und verläßt den Ratstisch.

Bürgermeister Schreier weist noch darauf hin, dass auch Befangenheit vorliegen kann, wenn jemand aus dem Gremium in Erwägung zieht, im Sanierungsgebiet Grunderwerb zu tätigen. Es liegt keine weitere Befangenheit vor.

Es wird auf Vorlage 2018/779 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erläutert, dass die Parkplatzsituation im Laufe des Verfahrens zu klären ist.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die Satzung bekannt gemacht wird und eine Informationsveranstaltung für die Bürger folgt, in der bekannt gegeben wird, wie das Verfahren abläuft.

Von Seiten des Gemeinderates gibt es keine Fragen und Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen zustimmend zur Kenntnis.
- 2. Der Abgrenzung des Sanierungsgebietes nach dem vorliegenden Lageplan vom 03.12.2018 (Anlage 4) wird zugestimmt.
- 3. Das beigefügte Neuordnungskonzept nach dem Stand vom 03.12.2018 (**Anlage 1**) wird als Selbstbindungsplan beschlossen.
- 4. Der vorgestellten Gesamtfinanzierung (**Anlage 2**) mit einem anzustrebenden Förderrahmen von ca. 4,85 Mio. € wird ggfs. unter Abgabe der Eigenfinanzierungserklärung und der Stellung von Aufstockungsanträgen zugestimmt.
- 5. Die Laufzeit des Sanierungsverfahrens wird bis zum 31.12.2029 festgelegt.
- 6. Die Anwendung des vereinfachten Verfahrens gem. § 142 Abs. 4 BauGB mit Wirkung der Genehmigungspflichten nach § 144 Abs. 1 und 2 BauGB wird beschlossen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 7 Breitbandausbau - Vergabe des Netzbetriebs Vorlage: 2018/781

Es wird auf Vorlage 2018/781 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass es sinnvoll ist, mit dem Glasfaserkabel bis ins Gebäude zu gehen. Diese Technologie ist zukunftsfähig. Bürgermeister Schreier berichtet, dass das Signal in Kommingen oder Nordhalden nach Talheim oder Uttenhofen geholt werden muss. Jeder Haushalt sollte versorgt werden.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass die Grundstückseigentümer informiert werden sollen. Der Grundstückswert steigt durch die Investition auch wenn der Anschluss nicht genutzt wird. Einzelne Gewerbebetriebe, z.B. Fa. Stihl in Wiechs a.R., sollen mitversorgt werden.

Bürgermeister Schreier informiert, dass momentan der Förderantrag vorbereitet wird.

Fa. Stiegeler hat zugesagt, dass nach Übergabe etwa ein Monat benötigt wird, um das Netz in Betrieb zu nehmen.

Ein Gemeinderat merkt an, dass Einzellagen, wie z.B. landwirtschaftliche Betriebe, berücksichtigt werden müssen.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, wie die Bürger informiert werden. Bürgermeister Schreier erklärt, dass Stiegeler IT in Verhandlungsgesprächen Wege zur Übernahme von Verträgen aufgezeigt hat. Jeder Grundstückseigentümer, der an seiner Hofeinfahrt etwas macht, sollte Leerrohr mitverlegen.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass das Netz der Stadt gehört und von Stiegeler IT betrieben wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Netzbetriebs an die Stiegeler Interner Service GmbH.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 8 Gründung eines Eigenbetriebs Breitbandversorgung Stadt Tengen Vorlage: 2018/782

Es wird auf Vorlage 2018/782 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Ein Gemeinderat möchte wissen, ob im Eigenbetrieb Mitarbeiter beschäftigt werden. Bürgermeister Schreier erklärt, dass es keine Mitarbeiter geben wird. Es wird kein Betriebsausschuss gebildet.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Gemeinderat beschließt die Gründung des Eigenbetriebs Breitbandversorgung Stadt Tengen.
- 2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Eigenbetriebssatzung auszuarbeiten und mit der Kommunalaufsicht abzustimmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 9 Bebauungsplan "Festplatz", Gemarkung Tengen

- 1. Behandlung der Stellungnahmen aus der 2. Offenlage
- 2. Satzungsbeschluss Vorlage: 2018/775

Es wird auf Vorlage 2018/775 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt vor.

Frau Fuchs berichtet, dass es nur redaktionelle Änderungen gegeben hat.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Beschlussvorschlag zu den Stellungnahmen wird wie vorgeschlagen beschlossen.
- Der Bebauungsplanentwurf vom 24.09.2018 mit allen Anlagen wird gebilligt.
- 3. Der Bebauungsplan "Festplatz" in der Fassung vom 24.09.2018 wird als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

1. Aufstellungsbeschluss der Einbeziehungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB und einer Satzung über örtliche Bauvorschriften im Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 LBO 2. Durchführung des Verfahrens für die Einbeziehungssatzung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB Vorlage: 2018/780

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt erklärt sich Ortsvorsteher Meßmer für befangen und verlässt den Ratstisch.

Es wird auf Vorlage 2018/780 verwiesen.

Bürgermeister Schreier stellt den Sachverhalt dar.

Frau Fuchs stellt den Bebauungsplan vor.

Eine Gemeinderätin schlägt vor, im Bebauungsplan Zisternen mitaufzunehmen. Bürgermeister Schreier erklärt, dass der Bau einer Zisterne im Bebauungsplan als Empfehlung mitaufgenommen wurde.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Gemeinderat beschließt gem. §34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB die Einbeziehungssatzung "Hubwies" für den im Abgrenzungslageplan vom 30.11.2018 dargestellten Bereich sowie eine Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 LBO im Planbereich "Hubwies" aufzustellen.
- 2. Der Gemeinderat billigt den Entwurf der Einbeziehungssatzung.
- 3. Der Gemeinderat beschließt auf dieser Grundlage die Beteiligung der Öffentlichkeit in Form der Planoffenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 11 Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 Vorlage: 2018/776

Es wird auf Vorlage 2018/776 verwiesen.

Herr Cristiani stellt die Jahresrechnung 2017 vor.

Gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg wird dem Gemeinderat die

Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 der Stadt Tengen

zur Feststellung vorgelegt.

Der Gemeinderat beschließt:

Das Rechnungsergebnis 2017 wird im Verwaltungshaushalt	
in Einnahmen und Ausgaben auf je und im Vermögenshaushalt	12.354.786,24 €
in Einnahmen und Ausgaben auf je	1.027.885,02€
insgesamt auf	13.382.671,26 €
festgesetzt.	
 Die Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt beträgt 	14.946,15€
3. Die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage beträgt	255.471,77 €
 Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird zugestimmt, soweit ausnahmsweise keine vorherige Zustimmung nach § 84 GemO erteilt worden ist. 	
5. Den gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO gebildeten Haushaltseinnahmeresten in Höhe von und den nach § 19 GemHVO gebildeten	338.000,00 €
Haushaltsausgaberesten in Höhe von wird zugestimmt, soweit dies nicht bereits in der Gemeinderatssitzung vom 14.05.2018 geschehen ist.	396.293,46 €

Bürgermeister Schreier merkt an, dass in den folgenden Jahren über weitere Einnahmemöglichkeiten diskutiert werden sollte. So liegt z.B. der Hebesatz der Gewerbesteuer mit 340 % unter dem Durchschnitt der Gemeinden im Landkreis Konstanz.

Von Seiten des Gemeinderates werden keine Fragen gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 der Stadt Tengen fest.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 12 Beratung Haushaltsentwurf 2019 Vorlage: 2018/777

Es wird auf Vorlage 2018/777 verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass es eine Auflösung des Zweckverbandes Nahwärmenetz geben wird. Im Jahr 2019 wird das Netz verkauft werden. Der Verkaufspreis wird u.a. benötigt, um den Kassenkredit zu tilgen.

Beim Eigenbetrieb Schloß wird es voraussichtlich noch Grundstücksverkäufe geben. Der Zuschuss an den Eigenbetrieb Schloß wird vermutlich geringer ausfallen.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass für Feuerwehr und Bürgersaal Planungsraten bereitgestellt sind.

Die Fachförderung muss sichergestellt sein.

Bürgermeister Schreier informiert, dass das Ärztehaus außerhalb des städtischen Haushalts über eine Genossenschaft errichtet wird.

Bürgermeister Schreier erklärt auf Nachfrage eines Gemeinderates, dass für 2019 ein geringerer Erlös für den Holzverkauf eingeplant ist.

Aus dem Gemeinderat gibt es keine weiteren Fragen und keine Änderungswünsche.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass die mündlich vorgetragenen Änderungen vorab schriftlich zusammengefasst und übersandt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät den Entwurf zum Haushaltsplan 2019.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis und berät den Entwurf zum Haushaltsplan 2019.

TOP 13	Bekanntgaben/Anfragen
TOP 13.1	Bekanntgaben
TOP 13.1.1	Ökopunkte

Bürgermeister Schreier gibt bekannt, dass der Vertrag für den Verkauf der Ökopunkte unterzeichnet wurde. Etwa 103.000,00 Euro werden noch dieses Jahr fließen.

Ein Gemeinderat möchte wissen, wieviele Ökopunkte zur Verfügung stehen. Bürgermeister Schreier berichtet, dass für das Ökokonto ein neues Büro beauftragt wurde. Sobald die Aufstellung aktualisiert ist, wird der Stand mitgeteilt.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass der Verkauf der Ökopunkte lukrativ ist und künftig auch im Haushaltsplan angesetzt werden sollte.

TOP 13.2	2 Anfragen	
TOP 13.2.1	Hochwasserschutzkonzeption	

Stadtrat Frank erkundigt sich nach der Hochwasserschutzkonzeption.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die Rechnung vom Ingenieurbüro Reckmann eingegangen ist, auf das Vermessungsergebnis wird noch gewartet.

TOP Glasfasernetz Watterdingen Breitenplatz 13.2.2

Ortsvorsteher Armbruster erkundigt sich nach dem Glasfaserkabel im Gewerbegebiet in Watterdingen.

Bürgermeister Schreier informiert, dass der Vertrag zwischenzeitlich gefunden wurde. Der Vertrag ist kündbar. Es ist nicht endgültig geklärt, ob alles verpachtet wurde. Die Leerrohre können auf jeden Fall für eigene Fasern genutzt werden.

Ortsvorsteher Armbruster weist darauf hin, dass das Glasfaserkabel am Rathaus liegt und bis ins Gewerbegebiet verlängert werden sollte.

TOP 14	Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)			
Es werden keine Fragen gestellt.				
Marian Sch Vorsitz	nreier	Der Gemeinderat		

Christine Wick Schriftführung